Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1892
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)

Und du pist mein emphah
werder vnd nem zu flucht
aus meiner veinde handen
In dem wege mein angsten hau
nd sy mich aller dinge erwelt
wolden haben Er spricht Ad
iutor meus tibi psallam quia
deus suscepter meus deus meus
misericordia mea Ein helfer ich
psallir dir wand du got pist
mein helfer mein got mein ge
ruhherzichkeit Ihre mit ertzaigt
David sein andachtig herze
Diser salm mag einen yeglich
andachtigen christen bedeuten
der in angsten ist der in seine
gepet verdmit das in got erle
digt Gastlich versteht
man disen salm von unsim her
Jhu christo Des di Juden in
dem grab hiettten als David
behiet wart Aber christ er
stand mit der gottlichen ehren
ft vnd die Juden die in martr
ten vnd in dem grab behiet
die weren darumb zerstreut
vnd gefangen vnd erslagen vn
leident in der welde schom vn
schande vnd halet auch do si
besetzen mit hung erlite als
die hunde di ir selb pfrint und
mezzet wanc sitz zu de munde
do in rostet Also azzn di Juden
ir selber vnflat vor hung

Und dannoch sint si poz.
Dis Salms ambschrift
ist also dem sig vmb
die hyllen ze gezeugniss des
demuetigen Dauids ze leren
Schol man wissen wo in der
Bibel geschriben ist Rosen od
hylien da versteht man pey di
schar der weisen vnder den Jude
wand David wolte streiten mit
den von Syria do die die
Syri erhorten die sunden pitten
ze Dauiden vnd manten in
der ende die Jacob d' paurect
weilen mit laban dem syri gean
ket du het David der weisen
rat die antwurten vnd spra
chen er tut wider die alten
geluben mecht wand die Syri
hieten die sunen e an in zepre
chen wand der chung aus
Syria het die Juden betrungen
das si im acht Jar vnderthan
muesten sein Da sprut David
mit in vnd gesigte in an vnd
slug ir gar vil ze tode vnd
betrung das land Idumea
im ze dienen Es ist auch
ze wissen das der Juden reich
manigualtlich betrunge was
e das sein David gewalig
angenleich wunde wand die